Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8137
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Ein schwerdt zugt ze der

Frewit zecht stos schier

Die saget der meister eyn bruch wider
dz stück vnd sprichtt also wolten dz messer
nemen zu gewoppenter hant vnd sprichtt
wolt er stramm zu dap schlan alß verstan
wil er die dyn messer nemen zu gewoppet
hant so merck eben dyn wolt er mit
synem gehultz vber dyn hant ort vnd
wolt zessen vff sich syn zechte sytt Jndes
greff mit dynem hinckel hant in die schwach
synes messers vnd wind mit dynem zechtt
hant dyn gehultz an syn zechte sytt wunschen
syn beyde hende vnd rysse indes starck vff
dyn linke sytt

Ein aber eyn bruch fart er mit dem ge-
hultz vber dyn arm als vor so merck de
wilt er vber dyn messer sytt so fal mit
dynem linckem arm vber beyd messer vnd
drick dem dyn linckel sytt vnd schwing
dich starck vff die selbigel sytt